



ENGINEERING DETAILS

ABC - 1 - Lektion 2

Apostolic Building Concept

von Dr. S.Y. Govender ZA

Übersetzt und bearbeitet

von Heinz Hofstetter CH

Inhalt	Seite
VORWORT	4
ZUM INHALT	4
ENGINEERING DETAILS	5
ENGINEERING DETAILS IST TEIL VON ABC 1 AUS DER LEKTION 2.	5
FRAGEN	5
ANTWORTEN ZU "ENGINEERING DETAILS"	6
1. DIE HÜTTE DAVIDS STEHT WIE FOLGT ZUR KIRCHE	6
2. PRINZIPIEN FÜR DIE ENTWICKLUNG EINER STARKEN LOKALEN KIRCHE	7
2.1.1 ERKENNEN UND ANERKENNEN DER GNADE DER LEITERSCHAFT	7
2.1.2 REINHEIT DER MOTIVE	8
2.1.3 DEN EIGENEN VISIONEN GESTORBEN	8
2.2.1 MAXIMIERTES POTENTIAL	8
2.2.2 AUSGEWOGENE PERSPEKTIVEN	9
2.2.3 STEHEN ÜBER STAMMESVERHALTEN (TRIBALISMUS)	9
2.3.1 FIT FÜR DEN KRIEG	9
2.3.2 CHRISTUSGLEICHHEIT	10
2.3.3 ÜBERRAGENDE KAPAZITÄT	10
2.4 AKTIVIERT DURCH PRÜFUNG UND HERAUSFORDERUNG	10
2.5 ERKENNE DEN "SET-MAN"	10
2.6 DER GEIST AMASAIS	11
2.6.1 ÜBERGABE (IM SINNE VON KAPITULATION DES EIGENEN "ICH")	11
2.6.2 GUNST	11
2.6.3 ANTEILNAHME	12
2.6.4 ANTEILNAHME FÜR DIE, DIE DEN "SET-MAN" UNTERSTÜTZEN	12
2.6.5 ANERKENNUNG DER GÖTTLICHEN GNADE	12
2.7 AUSGERÜSTET FÜR DEN KRIEG	12
2.8.1 RELEVANZ (ERHEBLICHKEIT UND BEDEUTUNG)	12
2.8.2 PRAXIS	13
2.8.3 PERSÖNLICHER ERFOLG	14
2.9.1 EXPERTEN	14
2.9.2 LOYAL UND VERTRAUENSWÜRDIG	14
2.9.3 EINORDNEN - SICH EINREIHEN	14
2.10.1 KOOPERATION - MENTALE INTEGRATION DER VISION	15
2.10.2 BRUDERSCHAFT	15
2.11 GEMEINSAME FREUDE	15
2.12 GEMEINSAMES VERLANGEN FÜR DIE PRÄSENZ GOTTES	15
FAZIT: ZUERST DAS GEFÄSS - UND DANN DIE FÜLLUNG !	
ZUERST STRUKTUR - DANN HERRLICHKEIT !	16



Vorwort

Bibeltexte und Bibelübersetzungen aus der CSV (Elberfelder Edition D-42490 Hückeswagen) wenn nicht anders vermerkt. Worterklärungen aus "Strong's Hebrew and Greek Dictionary", wenn nicht anders vermerkt.

Wo Gott gemeint ist, wird "Er", "Ihn", "Ihm", "Sein" usw. groß geschrieben, auch wenn dies nicht den Grammatikregeln entspricht.

Das ©Copyright in diesem Dokument heißt, du darfst und sollst es kopieren und weitergeben, aber nur komplett und nicht aus dem Gesamtzusammenhang gelöst - und ohne kommerzielle Zwecke, d.h., du darfst es nur so weitergeben, dass es für den Empfänger gänzlich frei und kostenlos ist und bleibt.

Dieser Lehrteil versteht sich als Teil des fortschreitenden und aktuellen Wort Gottes und vielem, was andere Autoren bereits über dieses Thema geschrieben und gepredigt haben; er erhebt keinerlei Vollkommenheitsanspruch.

Möge diese Schrift alle ihre Leser zum tieferen Verständnis des Christus führen und zu Seiner Verherrlichung dienen – dem größten und wünschenswertesten Ziel überhaupt, nämlich der alleinigen und allumfassenden Königsherrschaft Gottes in und durch Seinen Christus!

Zum Inhalt

Die Prinzipien für die Entwicklung einer starken lokalen Kirche werden in den "Engineering Details" Schritt für Schritt erklärt.

Grundlage dazu bilden König David im Alten Testament, als Vorschatten zu unserem Hohepriester Herr Jesus - und die Parallelen insbesondere der Apostelgeschichte im Neuen Testament.

Auch sehen wir, wenn die Kirche eine grössere Herrlichkeit gerne erhalten möchte, eine stärkere Struktur dafür unablässig ist.

Der Herr Jesus lehrt uns: **"Neuer Wein braucht neue Weinschläuche."**

Zudem ist eine kooperative Leidenschaft für Gott erforderlich, um grössere Herrlichkeit zu halten.



ENGINEERING DETAILS

Engineering Details ist Teil von ABC 1 aus der Lektion 2.

Bitte lies dazu zuerst 1. Chronik Kapitel 12 und 13.

Fragen

1. In welcher Beziehung steht die Hütte Davids zur Kirche?
2. Welche Prinzipien kannst du aus den hervorgehobenen Versen, für die Entwicklung einer starken lokalen Kirche, entnehmen?

2.1

1. Chronik 12,1 Und diese sind es, die zu David nach Ziklag kamen, als er sich noch vor Saul, dem Sohn des Kis, verborgen hielt; auch sie waren unter den Helden, die ihm im Kampf halfen,

2.2

1. Chronik 12, 2 ausgerüstet mit dem Bogen und geübt, mit der Rechten und mit der Linken Steine zu schleudern und Pfeile mit dem Bogen abzuschießen: Von den Brüdern Sauls, aus Benjamin

2.3

1. Chronik 12,9 Und von den Gaditern sonderten sich ab zu David, auf die Bergfestung in die Wüste, tapfere Helden, Männer des Heeres zum Kampf, mit Schild und Lanze gerüstet, deren Angesichter <wie> Löwen-Angesichter <waren> und <die den> Gazellen auf den Bergen gleich <waren> an Schnelligkeit.

2.4

1. Chronik 12,16 Diese sind es, die im ersten Monat über den Jordan gingen, wenn er alle seine Ufer überflutet, und alle Bewohner der Talebenen, im Osten und im Westen, in die Flucht jagten.

2.5

1. Chronik 12,18 Und David ging hinaus, ihnen entgegen, und er hob an und sprach zu ihnen: Wenn ihr zum Frieden zu mir gekommen seid, um mir zu helfen, so wird mein Herz sich mit euch vereinigen; wenn aber, um mich an meine Feinde zu verraten, ohne dass Unrecht in meiner Hand ist, so möge der Gott unserer Väter es sehen und strafen!

2.6

1. Chronik 12,19 Da kam der Geist über Amasai, das Haupt der Anführer: Dein sind wir, David, und mit dir, Sohn Isais! Friede, Friede dir, und Friede deinen Helfern, denn dein Gott hilft dir! – Und David nahm sie auf und setzte sie zu Häuptionern von Scharen.

2.7

1. Chronik 12,24 Und dies sind die Zahlen der Köpfe der zum Heer Gerüsteten, die zu David nach Hebron kamen, um ihm das Königreich Sauls zuzuwenden nach dem Befehl des HERRN.





2.8

1. Chronik 12,33 Und von den Kindern Issaschar: Männer, die Einsicht hatten in die Zeiten, um zu wissen, was Israel tun musste; ihre Häupter, 200; und alle ihre Brüder folgten ihrem Befehl.

2.9

1. Chronik 12,34 Von Sebulon: die zum Heer auszogen,* mit allen Kriegswaffen zum Kampf bereit, 50.000, und zwar um sich in Schlachtreihen zu ordnen mit ungeteiltem Herzen. *(NKJV - Experten im Krieg mit allen...).

2.10

1. Chronik 12,39-40

39 Alle diese Kriegersleute, die sich in Schlachtreihen ordneten, kamen mit ungeteiltem Herzen nach Hebron, um David zum König über ganz Israel zu machen. Und auch alle Übrigen in Israel waren eines Herzens, David zum König zu machen.

40 Und sie waren dort bei David drei Tage und aßen und tranken; denn ihre Brüder hatten für sie zugerichtet.

2.11

1. Chronik 12,41 Und auch die nahe bei ihnen wohnten, bis nach Issaschar und Sebulon und Naphtali hin, brachten Lebensmittel auf Eseln und auf Kamelen und auf Maultieren und auf Rindern: Mehlspeisen, Feigenkuchen und Rosinenkuchen und Wein und Öl und Rinder und Kleinvieh in Menge; denn es war Freude in Israel.

2.12

1. Chronik 13,3-4

3 Und wir wollen die Lade unseres Gottes zu uns herüberholen; denn wir haben sie in den Tagen Sauls nicht befragt.

4 Und die ganze Versammlung sprach, dass man so tun sollte; denn die Sache war recht in den Augen des ganzen Volkes.

Antworten zu "Engineering Details"

1. Die Hütte Davids steht wie folgt zur Kirche

- a) Die Hütte, in der der Thron Davids untergebracht war - von dort aus regierte David an Zion.

Jesaja 16,5 Und ein Thron wird durch Güte aufgerichtet werden; und auf ihm wird im Zelt Davids einer sitzen in Wahrheit, der da richtet und nach Recht trachtet und der Gerechtigkeit kundig ist.

- b) Die Hütte in der die Bundeslade aufbewahrt wurde; hier wurde das Priesteramt ausgeführt.

2. Samuel 6,17 Und sie brachten die Lade des HERRN hinein und stellten sie an ihren Ort innerhalb des Zeltes, das David für sie aufgeschlagen hatte. Und David opferte Brandopfer und Friedensopfer vor dem HERRN.

Siehe auch 1. Chronik 16,4-38.

Diese zwei Hütten (oder Zelte) repräsentieren die zwei separaten Dienste des Königs und der Priester im alten Testament.

Diese zwei Hütten finden ihre Erfüllung in Christus Jesus als König und Priester in einem. Christus ist der Sohn Davids in der biologischen Abstammungslinie. Siehe dazu **Lukas 3,31; Matthäus 1,6; 9,27; 15,22**.





Christus ist der König der Könige - **Offenbarung 17,14**. Christus ist unser Hohepriester in Ewigkeit! - **Hebräer 5,6.10**.

Die Hütte Davids ist auch ein starkes prophetisches Bild für die Kirche. Die Kirche wird aufgerufen, eine königliche Priesterschaft zu sein.

1. Petrus 2,9 *Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.*

Offenbarung 5,10 *und hast sie unserem Gott zu einem Königtum und zu Priestern gemacht, und sie werden über die Erde herrschen!*

Diese zwei separaten Dienste sind in Christus zusammengeführt worden.

Der königliche Priesterdienst, der im AT getrennt war, und dargestellt wurde durch die zwei Hütten, wird in der Kirche im NT zusammengeführt.

In der Apostelgeschichte Kapitel 15 bezieht sich Jakobus auf Amos und erklärt, dass die Wiederherstellung der Hütte Davids sich auf das Hinzufügen der Heiden in die Kirche Jesu bezieht. Jakobus legt Amos Prophezeiung unter der Inspiration des Heiligen Geistes aus. Petrus tat das gleiche mit Joels Prophetie.

Somit besteht die Kirche aus Juden und Heiden, beide werden eins in Christus, in der Ordnung von Melchisedek, als König Priester. Die Kirche ist die Hütte Davids, die wiederhergestellt wird.

Apostelgeschichte 15,14-17

14 *Simon hat erzählt, wie zuerst Gott darauf gesehen hat, aus den Nationen ein Volk zu nehmen für seinen Namen.*

15 *Und hiermit stimmen die Worte der Propheten überein, wie geschrieben steht:*

16 *„Danach will ich zurückkehren und die Hütte Davids wieder aufbauen, die verfallen ist, und ihre Trümmer will ich wieder aufbauen und sie wieder aufrichten;*

17 *damit die übrigen der Menschen den Herrn suchen, und alle Nationen, über die mein Name angerufen ist, spricht der Herr, der dieses tut“.*

2. Prinzipien für die Entwicklung einer starken lokalen Kirche

Die Hütte Davids ist ein Bild für die Kirche.

Das königliche Priestertum der Glaubenden wird im Vorschatten in AT im königlichen Priestertum von David gesehen. Die Anhäufung und der Aufbau von Davids Heer führten zum Aufbau seines Thrones und das ist ein prophetisches Bild, für das, was in einer Kirche erforderlich ist, um Seine königliche Position zu manifestieren.

2.1.1 Erkennen und Anerkennen der Gnade der Leiterschaft

1. Chronik 12,1 *Und diese sind es, die zu David nach Ziklag kamen...*

Wir sehen eine klare Unterscheidung des Führers und der Anhänger. Die Männer kamen zu David, David ist ihnen nicht nachgelaufen, sie zu zwingen oder zu manipulieren, um ihm zu folgen. Es war eine spontane Anhängerschaft. Diese Gnade muss auf dem "Set-Man" einer lokalen Kirche sein. In Lukas Kapitel 15 sehen wir den Vater als das Epizentrum der Beziehung. Der Vater lief dem verlorenen Sohn nicht nach. Er war nicht von





Sentimentalität manipuliert. Der Abtrünnige bewies seine Sohnschaft und die Gültigkeit von seinem inneren Prozess in seinem Leben, indem er wieder zum Epizentrum zurückkehrte.

2.1.2 Reinheit der Motive

1. *Chronik 12,1 ... zu David nach Ziklag ...*

Die Männer kamen zu David in Ziklag - (nach Hitchcock's Bible Names Dictionary - "unterdrücktes Maß" und nach anderen Auslegern - "eingehüllt in Trauer"), ein prophetisches Bild einer fehlgeschlagenen Kirche; siehe dazu der Überfall der Amalekiter (Symbol für Fleisch) in **1. Samuel 30,1-6**. Dies war ein Ort der Verwüstung und Leere. Sie schlossen sich ihm zu einem Zeitpunkt an, als er keinerlei materiellen Segen anzubieten hatte. Sie begleitete ihn während er auf der Flucht war - also einen Flüchtling! Es war kein Wohlstand in Aussicht. Dies zeigt die gewisse Reinheit in den Männern, die David nachfolgen wollten. Die Menschen, denen du vertrauen kannst, sind die Menschen, die dir nachfolgen, wenn du nichts anzubieten hast. Das einzige im Leben Davids war seine Salbung. Dies ist ein Mann, der kein Musik-Team, kein Gebäude, kein Sound-System, kein Auto oder Haus (Kirche) besitzt.

2.1.3 Den eigenen Visionen gestorben

1. *Chronik 12,1 ... Helden, die ihm im Kampf halfen, ...*

Die Männer kamen als "Helfer im Krieg". Sie kamen um David, und nicht sich selber zu helfen. Ihre persönlichen Visionen starben, als sie David beitraten. Jede lokale Kirche braucht Männer dieses Kalibers, die ihre persönlichen Visionen beiseite legen, um des "Set-Mans" Vision zu helfen.

Das Hochheben der Hände des "Set-Mans" ist eine Qualität von Aaron und Hur. Es gilt die Werke im Sinne Gottes zu beschleunigen, und durch die Verinnerlichung dessen, die Glieder in der lokalen Kirche zu stärken. Isebel, Absalom und Korach kommen nicht um zu helfen, sie kommen um zu übernehmen.

Gott gab Adam den Garten Eden, Eva war seine Gehilfin.

Die Vision des "Set-Mans" treibt das Reich Gottes voran. Das Reich Gottes leidet Gewalt – Helfer sind erforderlich!

Der "Set-Man" braucht Hilfe im Krieg, das Reich Gottes herzustellen.

Viele Krankheiten (med. Ansicht wie Viruserkrankungen) verwenden den Zell-Kern um eigene Soldaten zu erstellen, die dann schließlich zum Tode führen. Dieser Krieg ist gegen Parasiten, Viren und Abtreiber der Vision. In der Vergangenheit waren vielleicht kaum 10 % der Kirche Helfer. Dies muss sich ändern. Die Leute müssen lernen zu sagen: **"Was kann ich tun?"**

und nicht - **"was kann die Kirche für mich tun!"**

2.2.1 Maximiertes Potential

1. *Chronik 12, 2 ... mit der Rechten und mit der Linken ...*

Diese Männer können sowohl die linke als auch die rechte Hand gebrauchen. Sie haben die Einschränkung der Verwendung von nur einer Hand überwunden. Die schwächere Hand wurde ausgebildet, das maximale Potential zu erringen. Dies ist so, als hätten zwei Männer neu in einem Mann eine Verdoppelung der potentiellen Stärke. Dies ist ein Bild von einem





Glaubenden, der sein Potential für Königreich und dessen Förderung aufbringt. Sie können Gott mit beiden Händen dienen und geben.

Gott baut Seine übernatürliche Kirche und keine "normale".

Studiere dazu die Disqualifizierung der Priesterschaft - **3. Mo 21,17ff.** und die Auslegung z.B. in **"ZOE LEBEN 6. GEISTLICHE KAPAZITÄT"**

2.2.2 Ausgewogene Perspektiven

Gleichheit der Kraft in der rechten und der linken Hand ist auch ein Symbol für Gleichgewicht. Die Kirche braucht Glaubende die wissen, wie praktisches Gleichgewicht zu initialisieren und zu bewahren ist: - Wort und Geist, lokaler und globaler Dienst, Charisma und Wesen, Evangelisation und Jüngerschaft, Opfer und Gehorsam, Geben und Nehmen, Anbetung und Dienst - usw.

2.2.3 Stehen über Stammesverhalten (Tribalismus)

1. Chronik 12,2 ... Von den Brüdern Sauls, aus Benjamin ...

Männer aus dem Stamm Benjamin kamen zu David aus dem Stamm Juda um ihm beizutreten. Starke Kirchen haben dies zu ihren Gunsten - sie haben rassistische und kulturelle Barrieren überwunden.

1. Korinther 3,3-7

3 denn ihr seid noch fleischlich. Denn da Neid und Streit unter euch ist, seid ihr nicht fleischlich und wandelt nach Menschenweise?

4 Denn wenn einer sagt: Ich bin des Paulus; der andere aber: Ich des Apollos; seid ihr nicht menschlich?

5 Wer ist denn Apollos, und wer ist Paulus? Diener, durch die ihr geglaubt habt, und zwar wie der Herr einem jeden gegeben hat.

6 Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen, Gott aber hat das Wachstum gegeben.

7 Also ist weder der pflanzt etwas, noch der begießt, sondern Gott, der das Wachstum gibt.

Apostelgeschichte 13,1 Es waren aber in Antiochien, in der dortigen Versammlung, Propheten und Lehrer: Barnabas und Simeon, genannt Niger, und Luzius von Kyrene und Manaen, der mit Herodes, dem Vierfürsten, großgezogen worden war, und Saulus.

Die Kirche in Antiochia hatte Lucius von Cyrene als einer seiner leitenden Ältesten - Lucius war ein Libanese.

2.3.1 Fit für den Krieg

1. Chronik 12,9 ... Männer des Heeres zum Kampf ...

Körperliche, geistige und seelische Tüchtigkeit sind wesentliche Voraussetzungen für die Beteiligung an der Schlacht, die die Kirche heute kämpft. Körperliche Fitness ist unabdingbar zum einsteigen in Fürbitte und intensivem Wortstudium. Mentale Fitness enthält einen klaren und soliden Geist mit einem gesunden Gewissen. Wo sich beschädigte Gewissen mit dem Hintergedanken von Unzulänglichkeit, Anmaßung (Protzigkeit), Bestätigung suchendes Verhalten, unangemessene Schuldgefühle und Vermeidungs- und Verschonungs-Verhalten manifestieren, treten schwere Fehler und Beschädigungen in der Struktur der lokalen Kirche ein. Geistige Fitness ist unbedingt notwendig, die ganze Waffenrüstung Gottes zu tragen, ohne die keiner stehen kann!





2.3.2 Christusgleichheit

1. Chronik 12,9 ... Angesichter wie Löwen-Angesichter ...

Jesus ist der Löwe aus dem Stamme Juda. Starke Kirchen haben ein Löwengesicht - sie sehen aus wie Jesus. Dies ist die unvermeidbare Folge der Intimität mit Jesus; so wie du Ihn anbetest - so (auf diese "Art und Weise") wirst du wie Er. - (Siehe dazu auch "Anbetung - Gehorchen").

2. Korinther 3,18 Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht die Herrlichkeit des Herrn anschauend, werden verwandelt nach demselben Bild von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist.

Intimität mit Christus erzeugt Stärke und die Fähigkeit zu nutzen.

Daniel 11,32 Und diejenigen, die gottlos handeln gegen den Bund, wird er durch Schmeicheleien zum Abfall verleiten; aber das Volk, das seinen Gott kennt, wird sich stark erweisen und handeln.

2.3.3 Übertreffende Kapazität

1. Chronik 12,9 ... die den Gazellen auf den Bergen gleich waren an Schnelligkeit.

Diese Männer waren schnell in großer Höhe; daher boten die Hochebenen und Täler keinerlei Widerstand gegen ihre Beweglichkeit. Ihre Ausbildung überschritt die Grenzen der "Talbewohner". Daraus ergab sich, dass für sie der Kampf in den Ebenen um ein Vielfaches einfacher war.

Jeremia 12,5 Wenn du mit Fußgängern läufst und sie dich ermüden, wie willst du denn mit Pferden wetteifern? Und wenn du auf ein Land des Friedens dein Vertrauen setzt, wie willst du es denn machen in der Pracht des Jordan?

Schnelligkeit in den Bergen entspricht dem Wettlauf mit Pferden. Somit war der Sieg übers Fußvolk gewährleistet. Das ist eine Marke, ein Stempel der Menschen in der Kirche, die schnell in die Vision Gottes rennen und Seinen Sinn umsetzen und ausführen.

Matthäus 5,25 Einige dich schnell mit deinem Widersacher, während du mit ihm auf dem Weg bist; damit nicht etwa der Widersacher dich dem Richter überliefert und der Richter [dich] dem Diener [überliefert] und du ins Gefängnis geworfen wirst.

2.4 Aktiviert durch Prüfung und Herausforderung

1. Chronik 12,16 Diese sind es, die im ersten Monat über den Jordan gingen, wenn er alle seine Ufer überflutet, und alle Bewohner der Talebenen, im Osten und im Westen, in die Flucht jagten.

Diese Männer überquerten den Jordan, als er überflutet war. Sie nutzten dies für einen Überraschungsangriff mit dem der Feind zu besiegen war. Die meisten Leute schrecken zurück oder werden schwach in Zeiten des Unglücks, aber nicht diese. Eine Kirche braucht Männer dieses Kalibers, die mit Aggression am Tag der Prüfung nicht auf Ebbe warten um zu handeln.

2.5 Erkenne den "Set-Man"

1. Chronik 12,18 Und David ging hinaus, ihnen entgegen, und er hob an und sprach zu ihnen: Wenn ihr zum Frieden zu mir gekommen seid, um mir zu helfen, so wird mein Herz sich mit euch vereinigen; wenn aber, um mich an meine Feinde zu verraten, ohne dass Unrecht in meiner Hand ist, so möge der Gott unserer Väter es sehen und strafen!

David hat die Leute, die zu ihm kamen, nicht einfach "gierig" angenommen. -





Nein, sofort und zuerst umriss er die Bedingungen für den Beitritt. Frage - 'sind diese gekommen, um mir zu helfen?' - Sein Herz würde nur mit denjenigen verknüpft werden, die kamen, um ihm zu helfen. Außerdem warnte er sie über die Folge des Verrates, und die dadurch entstehende Strafe Gottes.

2.6 Der Geist Amasais

1. Chronik 12,19 *Da kam der Geist über Amasai, das Haupt der Anführer: Dein sind wir, David, und mit dir, Sohn Isais! Friede, Friede dir, und Friede deinen Helfern, denn dein Gott hilft dir! – Und David nahm sie auf und setzte sie zu Häuptionern von Scharen.*

Amasai bedeutet Lasten-Träger. Es muss Männer und Frauen in der Kirche geben, die freiwillig des "Set-Man-Last" zu tragen wissen. Das ist jenseits der Knochen und des Fleisches. Dies ist eine Herz zu Herz Verbindung. Wenn es keine Herz zu Herz Verbindung mit dem "Set-Man" ist, sind die Chancen die, dass sie sich an einer Verschwörung 'gegen dich' beteiligen. Wenn es keine Herz zu Herz Verbindung ist, kannst du kein "Kapitän" sein.

Es sind fünf notierbare Wesenseigenschaften in den Menschen mit dem Geist vom Amasai:

2.6.1 Übergabe (im Sinne von Kapitulation des eigenen "Ich")

1. Chronik 12,19 ... Dein sind wir, David ...

Sich dem "Set-Man" für den Einsatz der Vision übergeben. Es ist wie dem "Set-Man" zu sagen; "nimm mich, benutze mich wann und wo du denkst, dass ich hineinpasse". Dies ist die Art von Menschen, die starke Kirchen bilden. Unsere Kirchen sind geplagt von der "was ist mein Dienst" Mentalität"? Und so kommt es, dass nur wenige übriggeblieben sind, um des "Set-Man" Vision zu bauen. Dies in keiner Weise ein Aufruf zur blinden Unterstützung und Nachfolge - oder gar absoluten Unterwerfung unter eine unbiblische Aktion und Nachfrage.

Diese Kompanie ist sich bewusst, dass der "Set-Man" sich nicht selbst jedes Mal und bei jeder Gelegenheit beweisen muss. Sie bieten sich selbst dem "Set-Man" an. Sie brauchen nicht weitere Zeichen und Wunder, um den gesetzten Mann zu überprüfen. Religiöse Systeme können nicht die Treue David geben. Sie bedürfen kontinuierlich neuer Zeichen und Wunder. Manche Leute brauchen wenige Beweise, um zu folgen, andere brauchen viele. Denke über Thomas, auch Didymos genannt, nach und über die Versorger in Davids Armee. Welcher Unterschied besteht in den beiden Wesenseigenschaften?

2.6.2 Gunst

1. Chronik 12,19 ... und mit dir, Sohn Isais (sind wir)! ...

Klare Formulierung und Demonstration der Loyalität. Im Falle von Konflikten nehmen diese Personen "Set-Mans-Seite" ein. Sie geben ihm immer den Vorteil des Zweifels oder des Bedenkens. Dies ist eine große Quelle der Kraft für die Vision des Hauses, speziell wenn Konflikte von "falschen Brüdern" entstehen.





2.6.3 Anteilnahme

Diese Personen sind besorgt um den Frieden des "Set-Man", in den Zeiten von Krieg.

2.6.4 Anteilnahme für die, die den "Set-Man" unterstützen

Diese Leute sind nie eifersüchtig gegen Geschwister, die mit dem "Set-Man" stehen. Sie unterstützen den "Set-Man" und seine Helfer.

2.6.5 Anerkennung der göttlichen Gnade

1. *Chronik 12,19 ... denn dein Gott hilft dir! ...*

Dies ist das Motiv für die Teilnahme, sie erkannten, dass Gott dem "Set-Man" hilft obwohl es bei David zu der Zeit nicht gerade danach aussah! Sie erkannten, wenn sie dem "Set-Man" hülften, sie damit tatsächlich Gott halfen. Das sind die Individuen, die David empfing und sie als Leiter der Truppen einsetzte. Wenn du eine starke Kirche bauen willst, stelle sicher, dass du nur diejenigen ernennst, um deine Zellen zu führen, die den Geist von Amasai haben.

2.7 Ausgerüstet für den Krieg

1. *Chronik 12,24 ... die Zahlen der Köpfe der zum Heer Gerüsteten, ...*

Das geht weit über die Eignung für die Schlacht hinaus. Im Kontext der aktuellen Situation heißt es, die ganze Waffenrüstung Gottes anzuziehen. Der fünffache Dienst ist uns gegeben, um die Heiligen für die Arbeit des Dienstes auszurüsten - *Epheser 4*.

Der Dienst beinhaltet:

Evangelisation, Versöhnung, Heimbesuche, Ausbildung, Lehre, Fürbitte, Kriegsführung, etc. Krieg ist nur ein Teil des Dienstes. Starke lokale Kirchen haben Personen, die für spirituelle Kriegsführung ausgestattet sind.

2.8.1 Relevanz (Erheblichkeit und Bedeutung)

1. *Chronik 12,33 ... Männer, die Einsicht hatten in die Zeiten ...*

Matthäus 4,4 Er aber antwortete und sprach: Es steht geschrieben: „Nicht von Brot allein soll der Mensch leben, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes ausgeht.“

Es gibt ein vorhergehendes (vorgeschaltetes) Wort Gottes - und ein fortschreitendes (fortsetzendes) Wort Gottes - dem gestrigen (vergangenem) Wort und dem heutigen (jetzt) Wort - der bereits geschehenen Wahrheit und gegenwärtigen Wahrheit. Petrus erkannte eine gegenwärtige Wahrheits-Dimension...

2. Petrus 1,12 Deshalb will ich Sorge tragen, euch immer an diese Dinge zu erinnern, obwohl ihr sie wisst und in der gegenwärtigen Wahrheit befestigt seid.

2. Mose 17,6 Siehe, ich will dort vor dir stehen auf dem Felsen am Horeb; und du sollst auf den Felsen schlagen, und es wird Wasser daraus hervorkommen, dass das Volk trinke. Und Mose tat so vor den Augen der Ältesten Israels.

4. Mose 20,8-12

8 Nimm den Stab und versammle die Gemeinde, du und dein Bruder Aaron, und redet vor ihren Augen zu dem Felsen, so wird er sein Wasser geben; und du wirst ihnen Wasser aus dem Felsen hervorbringen und der Gemeinde zu trinken geben und ihrem Vieh.

9 Und Mose nahm den Stab vor dem HERRN weg, so wie er ihm geboten hatte.





10 Und Mose und Aaron versammelten die Versammlung vor dem Felsen; und er sprach zu ihnen: Hört doch, ihr Widerspenstigen! Werden wir euch Wasser aus diesem Felsen hervorbringen?

11 Und Mose erhob seine Hand und schlug den Felsen mit seinem Stab zweimal; da kam viel Wasser heraus, und die Gemeinde trank und ihr Vieh.

12 Da sprach der HERR zu Mose und zu Aaron: Weil ihr mir nicht geglaubt habt, mich vor den Augen der Kinder Israel zu heiligen, darum sollt ihr diese Versammlung nicht in das Land bringen, das ich ihnen gegeben habe.

- Das meint als Vorschatten im AT auf Jesus hin: 'Jesus ist schon gekreuzigt, rede mit ihm und schlag Ihn nicht (kreuzige Ihn nicht zweimal)!'

Das erste Mal gebot Gott Moses den Felsen zu schlagen, um Wasser daraus zu erhalten. Zum zweiten Mal bat Gott Moses zum Felsen zu sprechen. Moses setzte jedoch leider die letzte Aktion, den Felsen zu schlagen, wiederholt in Aktion. Er hatte damit versäumt, die neue Anforderung von Gott - in einer neuen Saison zu erkennen. Diese Gesetzesverletzung nannte Gott Unglauben und disqualifizierte Mose und Aaron in das gelobte Land (NT der Christus) zu kommen (zu betreten).

Elijas Propheten sahen Elisa aus dem Jordan steigen, mit dem Mantel des Elija. Anstatt den Mantel zu erkennen, suchten sie den Körper des Elijas - sie blieben in der Vergangenheit hängen. Sie konnten die neue Saison, mit der doppelten Portion der Salbung Elijas auf Elisa, nicht wahrnehmen.

Das Verständnis der gegenwärtigen Forderung Gottes, wird die Kirche in Gehorsam, für die Stimme Gottes und für die Zwecke Gottes halten.

Das Unvermögen die Zeiten zu verstehen, führt unweigerlich in religiöse Knechtschaft.

Lukas 12,54-56

54 Er sprach aber auch zu den Volksmengen: Wenn ihr eine Wolke von Westen aufsteigen seht, sagt ihr sogleich: Ein Regenguss kommt; und es geschieht so.

55 Und wenn ihr den Südwind wehen seht, sagt ihr: Es wird Hitze geben; und es geschieht.

56 Ihr Heuchler! Das Aussehen der Erde und des Himmels wisst ihr zu beurteilen; wie aber kommt es, dass ihr diese Zeit nicht beurteilt?

Zum Beispiel die Fortschritte in der Medizin:

Zwölffingerdarmgeschwür – von der Operation zu Medikamenten.

Nierensteine – von der Operation zu Lithotripsie (Nierenstein Zertrümmerung).

Kurzsichtigkeit – von der Brille zur Laserchirurgie.

2.8.2 Praxis

1. Chronik 12,33 ... um zu wissen, was Israel tun musste ...

Die Kinder Issachars hatten nicht nur das Verständnis der Zeit, sie wussten auch, was zu tun ist. Diejenigen, die wissen was zu tun ist, wurden von persönlichen Prophezeiungen befreit. Johannes der Täufer, der ein Bild von der apostolisch prophetischen Salbung ist, wusste was zu tun war! In Lukas 3,10, 12, 14, hatte er die Antworten auf die Frage "Was machen wir?". Dieses Element bringt eine praktische Dimension Ministerium. Die meisten Menschen wissen, was zu sagen, aber wissen nicht was zu tun ist.





Lukas 3,10-14

10 Und die Volksmengen fragten ihn und sprachen: Was sollen wir denn tun?

11 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Wer zwei Unterkleider hat, gebe eins davon dem, der keins hat; und wer zu essen hat, tue ebenso.

12 Es kamen aber auch Zöllner, um getauft zu werden; und sie sprachen zu ihm: Lehrer, was sollen wir tun?

13 Er aber sprach zu ihnen: Fordert nicht mehr, als euch festgesetzt ist.

14 Es fragten ihn aber auch Soldaten und sprachen: Und wir, was sollen wir tun? Und er sprach zu ihnen: Misshandelt und erpresst niemand, und begnügt euch mit eurem Sold.

Was sollen wir tun?:

Dieses Element bringt eine praktische Dimension in den Dienst. Die meisten Menschen wissen, oder glauben es zumindest, was zu sagen ist, aber wissen trotzdem nicht, was praktisch zu tun ist.

Wir sind eine Generation, die wissen muss, was zu tun ist! - In Krankheit, Armut, bei "abnormen Kirchen Regierungen", unter falschen Brüdern, beim Kirche Pflanzen, etc.

2.8.3 Persönlicher Erfolg

1. Chronik 12,33 ... und alle ihre Brüder folgten ihrem Befehl.

Sie eroberten im eigenen Familienkreis - ihre eigenen Angehörigen hatten ihnen zugehört. Dies ist das schwierigste Gebiet, das es zu gewinnen gilt. Diese Männer waren erfolgreich zu Hause. Erfolgreiche Christen haben zuerst die Kirche in ihren eigenen Häusern erbaut. (Keine Regel ohne Ausnahme! - Paulus hatte z.B. diese "Verwandtschaft und Familie" nicht - und war trotzdem einer der erfolgreichsten "Christen").

2.9.1 Experten

1. Chronik 12,34 ... *NKJV - Experten im Krieg...

Diese Kriegsmänner sind jenseits von "Fitness", ausgestattet und befähigt in geistlicher Kriegsführung. Hier im AT, waren sie Experten mit den Waffen des Krieges von damals. Diese Gnade muss in der lokalen Kirche zunehmen. Wir brauchen "Experten" im Lobgesang, Gebet, Auslegung der Schrift und in allen anderen Taktiken.

Dies ist eine Migration vom Theoretischen zum Praktischen.

Weißt du, wie du dein Schwert nicht nur sonntags in der Kirche, sondern in alltäglichen Situationen einsetzt, ohne es verkehrt herum zu halten und andere damit zu erstechen?

2.9.2 Loyal und Vertrauenswürdig

1. Chronik 12,34 ... mit ungeteiltem Herzen.

Diese Männer mit ungeteilten Herzen waren loyal zu David. Neben der Treue zu Gott, braucht die Kirche Männer und Frauen, die loyal zu dem "Set-Man" und der Vision des Hauses sind.

2.9.3 Einordnen - sich Einreihen

1. Chronik 12,34 ... sich in Schlachtreihen zu ordnen ...

Dies ist die Disziplin, innerhalb der Grenzen deines Rufes zu bleiben und zu operieren. Es ist das Prinzip der Arbeit in deinem "Territorium" - (Bereich, Gebiet, Land, etc).





Sprüche 12,11 Wer sein Land bebaut, wird mit Brot gesättigt werden; wer aber wichtigen Dingen nachjagt, ist unverständlich.

Dieses Prinzip ist eine große Abschreckung von Streit in einer lokalen Kirche. Im AT erlitten die, welche die Grenze ihres Rufes überschritten, Gottes Gericht. - Zum Beispiel:

Usia in **1. Chronik 13,7ff.** - König Saul **1. Samuel 13,9ff.**

2. Samuel 3,33-34

33 Und der König stimmte ein Klagelied an über Abner und sprach: Musste, wie ein Tor stirbt, Abner sterben?

34 Deine Hände waren nicht gebunden, und nicht in eiserne Fesseln gelegt deine Füße. Wie man fällt vor Söhnen der Ungerechtigkeit, so bist du gefallen! Da weinte alles Volk noch mehr über ihn.

Manche Leute müssen an Händen und Füßen gebunden werden, um in ihrem Ruf bleiben zu können.

2.10.1 Kooperation - mentale Integration der Vision

1. Chronik 12,39 ... kamen mit ungeteiltem Herzen nach Hebron, um David zum König über ganz Israel zu machen.

Es gab eine völlige Übereinstimmung für Davids Führung. Davids Herrschaft wurde einmütig angenommen. So wurde Davids Vision ihre Vision. Ein ähnliches Prinzip wird in Apostelgeschichte Kapitel 16 gesehen.

Apostelgeschichte 16,9-10

9 Und es erschien Paulus in der Nacht ein Gesicht (Vision): Ein gewisser mazedonischer Mann stand da und bat ihn und sprach: Komm herüber nach Mazedonien und hilf uns!

10 Als er aber das Gesicht (Vision)gesehen hatte, suchten wir sogleich nach Mazedonien abzureisen, da wir schlossen, dass Gott uns gerufen habe, ihnen das Evangelium zu verkündigen.

Paulus sah die Vision, dann vereinbarten die anderen Mitglieder des Teams die Vision mit aufzunehmen.

So vermehrte sich die Vision Gottes vom Singular zum Plural.

Kooperative geistige Integration von Visionen, macht aus der örtlichen Kirche die Festung Gottes.

2.10.2 Bruderschaft

1. Chronik 12,40 ... ihre Brüder hatten für sie zugerichtet.

Trotz den vielfältigen und unterschiedlichen Lebensbereichen, lebten die Anhänger Davids in Brüderlichkeit. Der Verfasser des Briefes an die Hebräer schrieb: **Hebräer 13,1 Die Bruderliebe bleibe.**

Dieses Verständnis zerstört und verhindert jeden Streit in der lokalen Kirche.

2.11 Gemeinsame Freude

1. Chronik 12,41 ... denn es war Freude in Israel.

Freude im Haus ist ansteckend und förderlich für die Begeisterung für die Arbeit des Ministeriums.

2.12 Gemeinsames Verlangen für die Präsenz Gottes

1. Chronik 13,3-4

3 Und wir wollen die Lade unseres Gottes zu uns herüberholen...

4 Und die ganze Versammlung sprach, dass man so tun sollte; denn die Sache war recht in den Augen des ganzen Volkes.





Sie beschlossen, die Lade Gottes zurück zu bringen, aber erst nachdem die Stärke der Armee gegründet war.

Haggai sagte, dass die Herrlichkeit des letzteren Hauses größer als die des ehemaligen Hauses sein wird.

Wenn die Kirche eine grössere Herrlichkeit erhalten möchte, ist eine stärkere Struktur (als damals vorschattiert) unablässig und obligatorisch. Neuer Wein braucht neue Weinschläuche. Zudem ist eine kooperative Leidenschaft für Gott erforderlich, um grössere Herrlichkeit zu erhalten.

Fazit: Zuerst das Gefäß - und dann die Füllung!
Zuerst Struktur - dann Herrlichkeit!

